

6375/J XX.GP

A N F R A G E

der Abgeordneten Haller und Kollegen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr
betreffend der Schaffung einer Park - und Ride - Anlage am Bahnhof Kufstein.

Die Antragstellerin hat an Sie im Mai 1998 die Anfrage 4468/J gerichtet, bei der Sie in der Beantwortung AB/4205 unter Punkt 7 wie folgt antworteten: Ich werde mich gegenüber den ÖBB bemühen, eine möglichst effiziente und rasche sowie behindertenfreundliche Erstellung der P&R - Anlage zu erreichen.

Weiters wurde der Antragstellerin von seiten der ÖBB durch Generaldirektor Dipl. - Ing. Dr. Draxler und Generaldirektor - Stellvertreter Dipl. - Ing. Hainitz in September und Oktober 1998 brieflich zugesichert, konkrete Vorplanungen eines behindertengerechten Umbaus des Bahnhofes Kufstein einzuleiten und nach Vorliegen der Variantenstudien (voraussichtlich im Frühjahr 1999) sollten weitere detaillierte Aussagen getroffen werden.

Da die Antragstellerin weder von seiten der ÖBB Generaldirektion, wie von Dipl. - Ing. Hainitz versprochen, bisher informiert wurde, noch sonstige Anzeichen einer Umsetzung eines behindertengerechten Umbaus des Bahnhofes Kufstein zu bemerken sind, stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e:

1. Was haben Sie nach Beantwortung der Anfrage 4468 in dieser, für die Benutzer des Bahnhofes Kufstein äußerst wichtigen Frage getan?
Wer wurde von Ihnen beauftragt sich um die Realisierung zu kümmern?
Wenn Sie bis jetzt nichts unternommen haben, wann werden Sie etwas unternehmen?
2. Liegen bereits Variantenstudien vor, und wie sehen diese im Detail aus?
3. Wurden diese Variantenstudien durch Experten Ihres Hauses auf Sinnhaftigkeit und Wirtschaftlichkeit überprüft, zu welchem Ergebnis kommt diese Prüfung und könnte somit mit der Umsetzung begonnen werden?
4. Wann werden die Benutzer des Bahnhofes Kufstein mit einer Umsetzung rechnen können?